

Rebellisches Musikfestival! **Wie bereiten wir uns vor?**

Nur noch eineinhalb Monate bis zum Rebellischen Musikfestival! Die Vorfreude wächst. Doch wie bereiten wir uns als Gruppe darauf vor und machen dafür Werbung? An Orte gehen, wo man viele Jugendliche kennen lernt - Interessenten innerhalb von 72 Stunden besuchen - Bändchen verkaufen und die Teilnahme festmachen - Finanzierung klären und Finanzaktionen machen. Überlegt euch gute Aktionen, die das Festival vor allem unter Jugendlichen bekannt macht. Wir, der Rebell Bochum haben uns zum Beispiel vorgenommen, Straßenmusik in der Innenstadt zu machen, dabei Flyer zu verteilen und Spenden zu sammeln. Außerdem sind Schul- und Berufsschuleinsätze immer eine gute Gelegenheit, um für das Musikfestival zu werben. Habt am besten immer Flyer dabei und ladet Freunde, Nachbarn, Bekannte - alle ein. Wichtig ist dabei, wie ihr Werbung macht! Macht euch vorher Gedanken, was am Rebellischen Musikfestival so besonders ist und welche Alleinstellungsmerkmale es hat. Zum Beispiel: Gegen einen 3. Weltkrieg, keine Drogen, Internationalismus ... Da das Festival dieses Jahr wieder in Truckenthal (Thüringen) stattfinden wird, ist

die Entfernung für viele Jugendliche ein Hindernis. Ihr als REBELL-Gruppe solltet die An- und Abreise darum im voraus exakt durchplanen. Dieses Jahr gibt es keine extra Festival-AGs, weshalb die Planung und Werbung Teil der Widerstandsgruppen ist. Also bereitet euch auf das Rebellische Musikfestival vor, macht Werbung und kommt mit vielen Jugendlichen nach Truckenthal!



REBELL Bochum

Jetzt reden wir!

Dokumentation des Tribunals „Angeklagt“

Im Vorwort zum Buch von Monika Gärtner-Engel heißt es dazu:
„Das Tribunal „Angeklagt! Gegen die Fluchtursachen und die reaktionäre Flüchtlingspolitik der Regierung!

Für das Recht auf Flucht und für das Recht, die Welt zu verändern!“ entstand aus dem intensiven Erfahrungsaustausch mit Geflüchteten.“

Das Besondere der Dokumentation „Jetzt reden wir!“ ist, dass die Flüchtlinge selbst zu Wort kommen und von ihren persönlichen Erfahrungen berichten, wie zum Beispiel der Flucht.

**JETZT
REDEN
WIR!**

Dokumentation des Tribunals »Angeklagt«

**14,00 €,
Bestelle jetzt auf:
people-to-people.de**

